

Anlagefonds

Fundo feiert 100 Monate positiver Rendite seines Fonds Finethic Microfinance in Folge

 Dienstag, 07. Juli 2015



Der von der Firma Fundo SA aus Lausanne verwaltete Fonds Finethic Microfinance feiert über 100 Monate positiver Rendite in Folge. Dieser stetige Erfolg ist einem hoch qualifizierten Team aus Risikomanagement-Fachleuten zu verdanken, die ein systematisches Follow-up der Anlagen...

d.h. sowohl der finanzierten Mikrofinanz-Institutionen als auch

der Endkreditnehmer, durchführen. Gezielte geografische und qualitative Diversifizierung ist eine weitere Erfolgswahl dieses Mikrofinanz-Fonds: So erhalten rund 140'000 Kleinunternehmer aus Kambodscha, Aserbaidschan, Ecuador, Tadschikistan, Costa Rica, Peru, Indien und 20 weiteren Ländern Zugang zu einem Darlehen. Finethic Microfinance stützt sich auf einen sehr breit gefächerten Sockel in der Real- bzw. Basiswirtschaft verankerter Kreditnehmer. 52,8 % der Darlehen werden an Frauen und 51,7 % in ländlichen Gebieten vergeben, ein Ansatz, der acht Jahre positiver Rendite in Folge erlaubte.

„Fundo freut sich, Anlegern zeigen zu können, dass die Mikrofinanz nicht nur Anlageopportunitäten bietet, sondern auch eine langfristige Renditegarantie“, **unterstreicht Jacques Grivel, Gründer von Fundo.**

Als Spezialist für Risikomanagement ist Fundo sehr streng bei der Auswahl der MFI (Mikrofinanz-Institutionen), in die das Unternehmen investiert. So prüft Fundo insbesondere, ob mindestens ein weiterer privater oder öffentlicher Anleger die betreffende MFI einer eingehenden Untersuchung unterzogen hat. Umfangreiche Investitionen in sehr kleine Strukturen schliesst das Unternehmen aus, und vor jeder Investition werden eine oder mehrere Analysen und Zusammenkünfte vor Ort, d.h. in dem Land, in dem die MFI tätig ist, vorgenommen. Dieser Ansatz zahlt sich aus, denn Finethic Microfinance hatte bisher nur einen Konkurs zu beklagen. In diesem Fall – es handelt sich um Banex, die wichtigste MFI Nicaraguas – konnte Fundo immerhin fast 70 % des angelegten Kapitals zurück erhalten.

Dank dieses fundamentalen Ansatzes und strenger Managementprozesse hat der Fonds Finethic Microfinance den Marktturbulenzen der vergangenen Jahre standgehalten und eine Volatilität unter 1 % sowie monatliche Renditen zwischen 0,05 % und 0,95 % verzeichnet. Mit Blick auf die Zukunft dürften diese erwiesenen Performances die Pensionskassen angesichts der heutigen Zinssätze oder der zu erwartenden Entwicklung bewegen, sich verstärkt für solche Lösungen zu interessieren, die dauerhafte, solide, zuverlässige und

regelmässige Renditen generieren. Diese Eigenschaften werden in einer Welt, in der Echtzeit und Kurzlebigkeit tonangebend sind, immer seltener.

Erklärtes Ziel des Fonds Finethic Microfinance, der 2006 im Anschluss an das Internationale Jahr des Mikrokredits aufgelegt wurde, war es stets, Pensionskassen den Zugang zur Mikrofinanz zu ermöglichen. Zahlreiche Einrichtungen aus der West- wie der Ostschweiz und anderen europäischen Ländern haben bereits in diesen Fonds investiert.

Quelle: AdvisorWorld.ch

Joomla SEF URLs by Artio